
Subject: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 28 Apr 2015 19:22:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freude,

was haltet Ihr von der Idee, Verletzungen in der Kopfhaut zu provozieren OHNE dabei den Dermaroller anzuwenden?

Denn der Dermaroller scheint gefährlich zu sein, da Nadeln in der Kopfhaut stecken bleiben können.

Eine Möglichkeit wäre z.B. Vitamin C.

Dies ist sehr sauer. Wenn man sich damit einreibt und zwar so lange bis alles ROT ist, hat man ebenso diesen Wundheilungs-Effekt. Und das tut kaum weh, im Gegensatz zum rollern.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [vmPFC](#) on Tue, 28 Apr 2015 19:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es geht doch gerade um die mechanische Verletzung (durch Nadeln oder was auch immer)!

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 28 Apr 2015 20:43:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vmPFC schrieb am Tue, 28 April 2015 21:51es geht doch gerade um die mechanische Verletzung (durch Nadeln oder was auch immer)!

Eben. Nur in diesem Fall mal OHNE Nadeln.

Dafür mit einer Socke.

Mit dieser rieb ich mich so lange, bis alles rot wurde und zu bluten anfang.

Die Epidermis (also die oberste Hautschicht) hat sich zumindest in den GHE gelöst.

Ich vermute mal, dass ich damit jetzt eine viel bessere Wundheilung habe, die mindestens 7 Tage anhält.

Beim Dermaroller ist doch spätestens am 2. Tag (eher am 1.) schon alles 100% abgeheilt.

Und die Wundheilung ist doch gerade der Wirkmechanismus..

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [cursor](#) on Tue, 28 Apr 2015 20:52:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:43vmPFC schrieb am Tue, 28 April 2015 21:51es geht doch gerade um die mechanische Verletzung (durch Nadeln oder was auch immer)!

Eben. Nur in diesem Fall mal OHNE Nadeln.

Dafür mit einer Socke.

Mit dieser rieb ich mich so lange, bis alles rot wurde und zu bluten anfang.

Die Epidermis (also die oberste Hautschicht) hat sich zumindest in den GHE gelöst.

Ich vermute mal, dass ich damit jetzt eine viel bessere Wundheilung habe, die mindestens 7 Tage anhält.

Beim Dermaroller ist doch spätestens am 2. Tag (eher am 1.) schon alles 100% abgeheilt.

Und die Wundheilung ist doch gerade der Wirkmechanismus..

Mal sehen ob du mit der Socke Verletzungen in 1,5 mm Tiefe erreichen kannst ...

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [opti](#) on Tue, 28 Apr 2015 21:44:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

probier mal hochprozentige säuren wie glycolsäure z.b ..wurd auch schon in ami foren getestet falls es dich interessiert;)

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 28 Apr 2015 21:53:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Tue, 28 April 2015 22:52Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:43vmPFC schrieb am Tue, 28 April 2015 21:51es geht doch gerade um die mechanische Verletzung (durch Nadeln oder was auch immer)!

Eben. Nur in diesem Fall mal OHNE Nadeln.

Dafür mit einer Socke.

Mit dieser rieb ich mich so lange, bis alles rot wurde und zu bluten anfang.

Die Epidermis (also die oberste Hautschicht) hat sich zumindest in den GHE gelöst.

Ich vermute mal, dass ich damit jetzt eine viel bessere Wundheilung habe, die mindestens 7 Tage anhält.

Beim Dermaroller ist doch spätestens am 2. Tag (eher am 1.) schon alles 100% abgeheilt.

Und die Wundheilung ist doch gerade der Wirkmechanismus..

Mal sehen ob du mit der Socke Verletzungen in 1,5 mm Tiefe erreichen kannst ...

Natürlich nicht. Aber tut der Dermaroller das denn? Sicher auch nicht..

Die Nadeln gehen kurz in die Haut und gehen anschließend wieder raus... Toll. Und das soll eine Verletzung sein?

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [JimmyT](#) on Wed, 29 Apr 2015 01:22:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 23:53cursor schrieb am Tue, 28 April 2015 22:52Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:43vmPFC schrieb am Tue, 28 April 2015 21:51es geht doch gerade um die mechanische Verletzung (durch Nadeln oder was auch immer)!

Eben. Nur in diesem Fall mal OHNE Nadeln.

Dafür mit einer Socke.

Mit dieser rieb ich mich so lange, bis alles rot wurde und zu bluten anfang.

Die Epidermis (also die oberste Hautschicht) hat sich zumindest in den GHE gelöst.

Ich vermute mal, dass ich damit jetzt eine viel bessere Wundheilung habe, die mindestens 7 Tage anhält.

Beim Dermaroller ist doch spätestens am 2. Tag (eher am 1.) schon alles 100% abgeheilt.

Und die Wundheilung ist doch gerade der Wirkmechanismus..

Mal sehen ob du mit der Socke Verletzungen in 1,5 mm Tiefe erreichen kannst ...

Natürlich nicht. Aber tut der Dermaroller das denn? Sicher auch nicht..

Die Nadeln gehen kurz in die Haut und gehen anschließend wieder raus... Toll. Und das soll eine Verletzung sein?

Ganz genau. Dafür ist der Dermaroller und Stamp gedacht. Wenn man nur die Epidermis polieren wollen würde, würden es auch ein Peelingschwamm oder Schleifpapier tun.

Wie du bei all den Möglichkeiten ausgerechnet bei einer Socke gelandet bist würde ich gerne mal wissen. Manchmal glaub ich du versuchst dich absichtlich als Witzfigur zu präsentieren.

Wenn du dich großflächig durch so ein mechanisches Peeling verletzen willst wird das nicht narbenfrei bleiben sobald du zur Dermis durchstößt. Gerade deswegen benutzt man eben Nadeln.

Ich muss aber zugeben. Socke topisch ließe sich top mit dem Sperma kombinieren. Mal Pilos fragen, wie lange Sperma in Socke stabil is.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 29 Apr 2015 05:43:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mit ner Socke.... sorry aber der gehört doch eingeliefert

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Peder](#) on Wed, 29 Apr 2015 07:42:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Wed, 29 April 2015 07:43mit ner Socke.... sorry aber der gehört doch

eingeliefert

der Typ übertrifft sich jedes Mal noch selber, das ist schon ne Leistung die man auch anerkennen kann

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Wed, 29 Apr 2015 08:51:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:43Eben. Nur in diesem Fall mal OHNE Nadeln.
Dafür mit einer Socke.
Socke in heißen Wasser legen, dann auf dem Kopf. Somit die Kopfhaut thermisch reizen und Durchblutung anregen...

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [el huevo](#) on Wed, 29 Apr 2015 09:21:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

opti schrieb am Tue, 28 April 2015 23:44probier mal hochprozentige säuren wie glycolsäure z.b ..wurd auch schon in ami foren getestet falls es dich interessiert;)

Ich habe mir jetzt die Ami-Threads nicht durchgelesen, aber ich habe mir schon vorher Ergebnisse von AHA-Peelings im Gesicht bei Frauen angeschaut. Optisch jedenfalls gab`s teilweise sogar ältere Damen mit Haut wie Baby-Popo.
Ich könnte mir vorstellen, dass man mit Säurepeelings gute Ergebnisse bei schon fortgeschrittener Fibroseplatte erzielen könnte, um den Weg eines potentiellen Haares an die Hautoberfläche überhaupt erst zu gewährleisten.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [pilos](#) on Wed, 29 Apr 2015 10:24:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:22Hallo Freude,

was haltet Ihr von der Idee, Verletzungen in der Kopfhaut zu provozieren OHNE dabei den Dermaroller anzuwenden?
Denn der Dermaroller scheint gefährlich zu sein, da Nadeln in der Kopfhaut stecken bleiben können.

Eine Möglichkeit wäre z.B. Vitamin C.
Dies ist sehr sauer. Wenn man sich damit einreibt und zwar so lange bis alles ROT ist, hat man

ebenso diesen Wundheilungs-Effekt. Und das tut kaum weh, im Gegensatz zum rollern.

das funktioniert nicht

das dermaroller prinzip ..kann man mit keiner anderen methode herbeiführen

somit ist dieser thread völlig überflüssig

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Yes No](#) on Wed, 29 Apr 2015 10:45:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laser:

<http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=7&threadid=115552>

Aber.. sowas hat/macht man nicht grad zuhause.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 29 Apr 2015 22:07:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 29 April 2015 12:24Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:22Hallo Freude,

was haltet Ihr von der Idee, Verletzungen in der Kopfhaut zu provozieren OHNE dabei den Dermaroller anzuwenden?

Denn der Dermaroller scheint gefährlich zu sein, da Nadeln in der Kopfhaut stecken bleiben können.

Eine Möglichkeit wäre z.B. Vitamin C.

Dies ist sehr sauer. Wenn man sich damit einreibt und zwar so lange bis alles ROT ist, hat man ebenso diesen Wundheilungs-Effekt. Und das tut kaum weh, im Gegensatz zum rollern.

das funktioniert nicht

das dermaroller prinzip ..kann man mit keiner anderen methode herbeiführen

somit ist dieser thread völlig überflüssig

Aber der Roller wirkt ja nicht gegen AGA

Ich habe durch die Socke (ja Socke, ha ha ha wie witzig) jedenfalls eine wesentlich stärkere Verletzung erzielen können.

Ich traute mir heute Morgen nichtmal die Haare mit Shampoo zu waschen. So weh tat es!
Mit dem Dermaroller habe ich kaum was gespürt und schon am 2. Tag war alles 100% abgeheilt!

Aber wenn die Epidermis komplett abgerubbelt wird.. ja, das dauert bis da wieder neue Haut nachwächst. Und während dieser Zeit wird ja ständig ein klebriger Film auf der Kopfhaut gebildet. Genau dieser Film soll aber die ganzen Wachstumsfaktoren beinhalten.

Mit dem Dermaroller hatte ich diesen Effekte nie.

Also sei doch so gut und warten wir das Ergebnis erstmal ab, bevor Du voreilig eine potentielle gute Idee als "überflüssig" abstempelst.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [JimmyT](#) on Wed, 29 Apr 2015 23:45:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 00:07pilos schrieb am Wed, 29 April 2015 12:24Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:22Hallo Freude,

was haltet Ihr von der Idee, Verletzungen in der Kopfhaut zu provozieren OHNE dabei den Dermaroller anzuwenden?

Denn der Dermaroller scheint gefährlich zu sein, da Nadeln in der Kopfhaut stecken bleiben können.

Eine Möglichkeit wäre z.B. Vitamin C.

Dies ist sehr sauer. Wenn man sich damit einreibt und zwar so lange bis alles ROT ist, hat man ebenso diesen Wundheilungs-Effekt. Und das tut kaum weh, im Gegensatz zum rollern.

das funktioniert nicht

das dermaroller prinzip ..kann man mit keiner anderen methode herbeiführen

somit ist dieser thread völlig überflüssig

Aber der Roller wirkt ja nicht gegen AGA

Ich habe durch die Socke (ja Socke, ha ha ha wie witzig) jedenfalls eine wesentlich stärkere Verletzung erzielen können.

Ich traute mir heute Morgen nichtmal die Haare mit Shampoo zu waschen. So weh tat es!
Mit dem Dermaroller habe ich kaum was gespürt und schon am 2. Tag war alles 100% abgeheilt!

Aber wenn die Epidermis komplett abgerubbelt wird.. ja, das dauert bis da wieder neue Haut nachwächst. Und während dieser Zeit wird ja ständig ein klebriger Film auf der Kopfhaut gebildet. Genau dieser Film soll aber die ganzen Wachstumsfaktoren beinhalten.

Mit dem Dermaroller hatte ich diesen Effekte nie.

Also sei doch so gut und warten wir das Ergebnis erstmal ab, bevor Du voreilig eine potentielle gute Idee als "überflüssig" abstempelst.

Ich freu mich schon auf Berichte von Infektionen und Narbenbildung. Vor allem mit so klinischen Geräten wie einer Socke.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 00:59:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Thu, 30 April 2015 01:45Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 00:07pilos schrieb am Wed, 29 April 2015 12:24Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 28 April 2015 22:22Hallo Freude,

was haltet Ihr von der Idee, Verletzungen in der Kopfhaut zu provozieren OHNE dabei den Dermaroller anzuwenden?

Denn der Dermaroller scheint gefährlich zu sein, da Nadeln in der Kopfhaut stecken bleiben können.

Eine Möglichkeit wäre z.B. Vitamin C.

Dies ist sehr sauer. Wenn man sich damit einreibt und zwar so lange bis alles ROT ist, hat man ebenso diesen Wundheilungs-Effekt. Und das tut kaum weh, im Gegensatz zum rollern.

das funktioniert nicht

das dermaroller prinzip ..kann man mit keiner anderen methode herbeiführen

somit ist dieser thread völlig überflüssig

Aber der Roller wirkt ja nicht gegen AGA

Ich habe durch die Socke (ja Socke, ha ha ha wie witzig) jedenfalls eine wesentlich stärkere Verletzung erzielen können.

Ich traute mir heute Morgen nichtmal die Haare mit Shampoo zu waschen. So weh tat es!

Mit dem Dermaroller habe ich kaum was gespürt und schon am 2. Tag war alles 100% abgeheilt!

Aber wenn die Epidermis komplett abgerubbelt wird.. ja, das dauert bis da wieder neue Haut nachwächst. Und während dieser Zeit wird ja ständig ein klebriger Film auf der Kopfhaut gebildet. Genau dieser Film soll aber die ganzen Wachstumsfaktoren beinhalten.

Mit dem Dermaroller hatte ich diesen Effekte nie.

Also sei doch so gut und warten wir das Ergebnis erstmal ab, bevor Du voreilig eine potentielle gute Idee als "überflüssig" abstempelst.

Ich freu mich schon auf Berichte von Infektionen und Narbenbildung. Vor allem mit so klinischen Geräten wie einer Socke.

Narben bilden sich wenn dann nur bei tiefen Hautschichten.
Außerdem verwende ich Povidon-Jod.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Tablo](#) on Thu, 30 Apr 2015 04:26:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du schießt maßgeblich über das Ziel hinaus.
Sinn ist es sicherlich nicht sich die größtmöglichen Schmerzen zuzufügen. Das grenzt ja schon an autoaggressivem Verhalten
Auch bei der Socke wird eine Gewöhnung eintreten. Was kommt dann als nächstes?

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [el huevo](#) on Thu, 30 Apr 2015 08:53:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und das ganze Aufsehen nur, weil einem mal eine Nadel vom Dermaroller im Kopf stecken geblieben ist.
Mensch, da nimmste 'ne Rohrzange und gut ist!

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 11:42:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nicht nur deswegen.
Der Dermaroller hat ganz einfach NULL Wirkung. Das ist nun mal Fakt.
Die wenigen, die damit Erfolg hatten kann man einer Hand ablesen..
Deswegen brauche ich was stärkeres, was auch wirklich zu einer ECHTEN Wundheilung führt.
Und das bedeutet eben auch, dass ein wässriger Film auf der Kopfhaut gebildet wird. Und den bekommt man nur, wenn die oberste Hautschicht komplett abgetragen wird. Der Dermaroller ist aber nicht in der Lage dazu. Denn der macht einfach nur Löcher in die Haut und das wars.
Deswegen wirkt es nicht.
Ich orientiere mich da an die schweizer Ärzte, die es geschafft haben an ihren Patienten den Finger wieder nachwachsen zu lassen. Nur weil sie NICHT operiert haben und stattdessen den Finger konsequent FEUCHT gehalten haben. Dieses Wundheilungs-Sekret scheint nämlich das A und O zu sein. Nur dieses hat die Stammzellen zur kompletten Organ-Wiederherstellung.
Der Dermaroller erzeugt eine "trockene" Wundheilung. Das ist das Problem. Wir brauchen aber eine nasse Wundheilung
Und damit meine ich eben nicht Wasser, sondern das Sekret, was der Körper selbst bildet.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [JimmyT](#) on Thu, 30 Apr 2015 11:45:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 02:59
Narben bilden sich wenn dann nur bei tiefen Hautschichten.
Außerdem verwende ich Povidon-Jod.
Narben entstehen bei großflächigerer oder tiefer Verletzung der Dermis. Wenn du die nicht verletzt kannst du es genauso gut bleiben lassen. Wenn du aber mit deiner Socke bis zur Dermis kommst machst du dir damit schön allmählich die Haut kaputt.

Das Zeug heißt nicht umsonst MICROneedling.

Das Iod wird daran nichts ändern.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [chrife](#) on Thu, 30 Apr 2015 12:02:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Evtl. ist das ja was für dich Norwood:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Dermabrasion>

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 13:04:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Thu, 30 April 2015 13:45
Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 02:59
Narben bilden sich wenn dann nur bei tiefen Hautschichten.
Außerdem verwende ich Povidon-Jod.
Narben entstehen bei großflächigerer oder tiefer Verletzung der Dermis. Wenn du die nicht verletzt kannst du es genauso gut bleiben lassen. Wenn du aber mit deiner Socke bis zur Dermis kommst machst du dir damit schön allmählich die Haut kaputt.

Das Zeug heißt nicht umsonst MICROneedling.

Das Iod wird daran nichts ändern.

Warum sollte eine Verletzung der EPIdermis nicht ausreichen?

Dort wird ja auch das Sekret mit den Wachstumsfaktoren gebildet. Und somit penetriert das bis zur Dermis oder gar Subkutis.

Anderenfalls würden ja auch Mittel wie Minox gar nicht wirken..

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 13:07:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Thu, 30 April 2015 14:02Evtl. ist das ja was für dich Norwood:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Dermabrasion>

Die ersten drei bis sechs Monate nach der Behandlung ist die Haut gerötet.

Das ist schon krass!

Siehst Du.. genau deswegen ist das mit dem Dermaroller nicht vergleichbar!

Und vor allem wird beim abschleifen der Haut das Wundsekret gebildet. Beim Dermaroller nicht

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [opti](#) on Thu, 30 Apr 2015 14:02:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 15:04JimmyT schrieb am Thu, 30 April

2015 13:45Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015 02:59

Narben bilden sich wenn dann nur bei tiefen Hautschichten.

Außerdem verwende ich Povidon-Jod.

Narben entstehen bei großflächigerer oder tiefer Verletzung der Dermis. Wenn du die nicht verletzt kannst du es genauso gut bleiben lassen. Wenn du aber mit deiner Socke bis zur Dermis kommst machst du dir damit schön allmählich die Haut kaputt.

Das Zeug heißt nicht umsonst MICROneedling.

Das Iod wird daran nichts ändern.

Warum sollte eine Verletzung der EPIdermis nicht ausreichen?

Dort wird ja auch das Sekret mit den Wachstumsfaktoren gebildet. Und somit penetriert das bis zur Dermis oder gar Subkutis.

Anderenfalls würden ja auch Mittel wie Minox gar nicht wirken..

Wachstumsfaktoren die aber nichts für den Neuwuchs bringen . Ohne zusätzlich die benötigten Wachstumsfaktoren(IGF wars glaub) aufzutragen /zu injizieren kannst soviel haut verletzen wie du willst.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 18:27:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

opti schrieb am Thu, 30 April 2015 16:02Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30 April 2015

15:04JimmyT schrieb am Thu, 30 April 2015 13:45Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 30

April 2015 02:59

Narben bilden sich wenn dann nur bei tiefen Hautschichten.

Außerdem verwende ich Povidon-Jod.

Narben entstehen bei großflächigerer oder tiefer Verletzung der Dermis. Wenn du die nicht

verletzt kannst du es genauso gut bleiben lassen. Wenn du aber mit deiner Socke bis zur Dermis kommst machst du dir damit schön allmählich die Haut kaputt.

Das Zeug heißt nicht umsonst MICROneedling.

Das Iod wird daran nichts ändern.

Warum sollte eine Verletzung der EPIdermis nicht ausreichen?

Dort wird ja auch das Sekret mit den Wachstumsfaktoren gebildet. Und somit penetriert das bis zur Dermis oder gar Subkutis.

Anderenfalls würden ja auch Mittel wie Minox gar nicht wirken..

Wachstumsfaktoren die aber nichts für den Neuwuchs bringen . Ohne zusätzlich die benötigten Wachstumsfaktoren(IGF wars glaub) aufzutragen /zu injizieren kannst soviel haut verletzen wie du willst.

Weißt Du das oder vermutest Du das?

Ich vermute mal eher Letzteres.

Und wer sagt, dass es durch Verletzung der Epidermis nicht auch zu vermehrtem IGF-1 kommt?

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Gerstl](#) on Thu, 30 Apr 2015 20:29:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dermarollen mit 2,5mm Roller, sehr starker Anpressdruck und das über den gesamten Kopf, jeden Bereich mindestens 10 mal Überfahren. Wenn sich dann nicht spätestens bei der 3. Anwendung Ströme von Blut über dein Haupt ergießen, hast du richtig gemacht.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 22:04:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?

In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.

In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.

Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [JimmyT](#) on Thu, 30 Apr 2015 22:58:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 00:04: Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?

In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.

In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.

Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?

<http://www.amazon.de/JAPANISCHE-BEAUTY-HANDTUCH-Waschlappen-SHOWER/dp/B008ET8FYW/>

Halte es trotzdem nicht für eine gute Idee. Machst dir damit nur die Haut kaputt.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Haar2O](#) on Fri, 01 May 2015 06:18:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://www.hygi.de/topfkratzer_stahlschwamm,pd,1183,446.html

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Morris](#) on Fri, 01 May 2015 08:44:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Norwood

Wenn du so experimentierfreudig bist, vielleicht ist das was für dich.

Es gibt drei verschiedene Schröpf-Methoden:

Das trockene Schröpfen

Hier werden Saugglocken aus Glas - so genannte Schröpfköpfe - auf die Haut gesetzt. Durch Absaugen der Luft aus dem Glas oder durch kurzfristige Erhitzung des Glasinneren mit Hilfe einer Flamme entsteht ein Vakuum auf der Haut. Der dadurch ausgelöste Unterdruck regt den Blutfluss und die Lymphflüssigkeit an; die lokale Durchblutung der Haut- und Muskelschichten wird gefördert.

Das blutige Schröpfen

Hier werden die Schröpfköpfe - an zuvor mit einem kleinen Messer eingeritzte Stellen - angesetzt. Das im gestauten Gewebebezirk vorhandene Blut tritt aus. Dadurch können Schadstoffe ausgeleitet werden. Das Blut wird verdünnt und somit die Fließfähigkeit erhöht.
Die Schröpfmassage

Hier wird nach vorherigem Einölen der Haut der Schröpfkopf über die Haut gezogen, bis sie sich rötet. Ziel dieser Massage ist es, die Durchblutung im Körper anzuregen. Die Schröpftherapie wird bei vielen inneren Erkrankungen mit Bezug zu den Reflexzonen verwendet. Sie ist eine unspezifische Reiztherapie und wird meistens in Kombination mit anderen

Naturheilverfahren angewandt

Bei::Akute Erkrankungen wie Entzündungen, Schmerzen, Rückenbeschwerden, Bluthochdruck, Verstopfung, Durchblutungsstörungen.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 01 May 2015 09:55:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Fri, 01 May 2015 00:58Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 00:04Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?
In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.
In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.
Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?
<http://www.amazon.de/JAPANISCHE-BEAUTY-HANDTUCH-Waschlappen-SHOWER/dp/B008ET8FYW/>

Halte es trotzdem nicht für eine gute Idee. Machst dir damit nur die Haut kaputt.
Das ist ja nur ein Waschlappen..
Und ja, dass die Haut davon kaputt geht ist ja gerade der SINN dabei. Denn nur so wird das Wundheilungssekret gebildet.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 01 May 2015 09:57:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morris schrieb am Fri, 01 May 2015 10:44Hallo Norwood

Wenn du so experimentierfreudig bist, vielleicht ist das was für dich.

Es gibt drei verschiedene Schröpf-Methoden:
Das trockene Schröpfen

Hier werden Saugglocken aus Glas - so genannte Schröpfköpfe - auf die Haut gesetzt. Durch Absaugen der Luft aus dem Glas oder durch kurzfristige Erhitzung des Glasinneren mit Hilfe einer Flamme entsteht ein Vakuum auf der Haut. Der dadurch ausgelöste Unterdruck regt den Blutfluss und die Lymphflüssigkeit an; die lokale Durchblutung der Haut- und Muskelschichten wird gefördert.
Das blutige Schröpfen

Hier werden die Schröpfköpfe - an zuvor mit einem kleinen Messer eingeritzte Stellen - angesetzt. Das im gestauten Gewebebezirk vorhandene Blut tritt aus. Dadurch können

Schadstoffe ausgeleitet werden. Das Blut wird verdünnt und somit die Fließfähigkeit erhöht.
Die Schröpfmassage

Hier wird nach vorherigem Einölen der Haut der Schröpfkopf über die Haut gezogen, bis sie sich rötet. Ziel dieser Massage ist es, die Durchblutung im Körper anzuregen.
Die Schröpftherapie wird bei vielen inneren Erkrankungen mit Bezug zu den Reflexzonen verwendet. Sie ist eine unspezifische Reiztherapie und wird meistens in Kombination mit anderen Naturheilverfahren angewandt

Bei::Akute Erkrankungen wie Entzündungen, Schmerzen, Rückenbeschwerden, Bluthochdruck, Verstopfung, Durchblutungsstörungen.

Nein sowas suche ich nicht.
Ich möchte mir die oberste Hautschicht abschleifen (lassen).

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [JimmyT](#) on Fri, 01 May 2015 23:35:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 11:55JimmyT schrieb am Fri, 01 May 2015 00:58Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 00:04Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?
In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.
In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.
Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?
<http://www.amazon.de/JAPANISCHE-BEAUTY-HANDTUCH-Waschlappen-SHOWER/dp/B008ET8FYW/>

Halte es trotzdem nicht für eine gute Idee. Machst dir damit nur die Haut kaputt.
Das ist ja nur ein Waschlappen..
Und ja, dass die Haut davon kaputt geht ist ja gerade der SINN dabei. Denn nur so wird das Wundheilungssekret gebildet.
Das ist ein Peelingschwamm/tuch aus Nylon du Nase. Vergleichbar mit einem Zwischending aus der weichen und rauen Seite von einem Scotch-Brite. Funktioniert super als mechanisches Peeling. Gibt auch vergleichbare Schwämme im dm/Rossmann. Tuch ist halt gerne mal einfacher zu handhaben.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 02 May 2015 08:18:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar20 schrieb am Fri, 01 May 2015

08:18http://www.hygi.de/topfkratzer_stahlschwamm,pd,1183,446.html

und danach gleich tabasco auf die geröteten stellen auftragen, damit die wunde infiziert äh diskriminiert wird

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 02 May 2015 13:49:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Sat, 02 May 2015 01:35Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 11:55JimmyT schrieb am Fri, 01 May 2015 00:58Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 00:04Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?

In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.

In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.

Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?

<http://www.amazon.de/JAPANISCHE-BEAUTY-HANDTUCH-Waschlappen-SHOWER/dp/B008ET8FYW/>

Halte es trotzdem nicht für eine gute Idee. Machst dir damit nur die Haut kaputt.

Das ist ja nur ein Waschlappen..

Und ja, dass die Haut davon kaputt geht ist ja gerade der SINN dabei. Denn nur so wird das Wundheilungssekret gebildet.

Das ist ein Peelingschwamm/tuch aus Nylon du Nase. Vergleichbar mit einem Zwischending aus der weichen und rauen Seite von einem Scotch-Brite. Funktioniert super als mechanisches Peeling. Gibt auch vergleichbare Schwämme im dm/Rossmann. Tuch ist halt gerne mal einfacher zu handhaben.

Aber die Dinger sind doch nicht für die Haut gedacht, oder?

Es muss schon was hautverträgliches sein. Ich habe doch keine Lust mir pure Chemie auf die Kopfhaut zu rubbeln.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller
Posted by [JimmyT](#) on Sat, 02 May 2015 13:56:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 02 May 2015 15:49JimmyT schrieb am Sat, 02 May 2015 01:35Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 11:55JimmyT schrieb am Fri, 01 May 2015 00:58Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 01 May 2015 00:04Habt Ihr noch Ideen, was ist statt der Socke verwenden könnte?

In den GHE ist das kein Problem. Dort ist die Haut dünn genug, sodass es zum schälen gekommen ist.

In der Tonsur allerdings habe ich nur minimale kleine Ablösungen erzielen können. Denn dort ist die Haut zu dick.

Ich brauch daher irgendwas stärkeres als die Socke.. nur was?

<http://www.amazon.de/JAPANISCHE-BEAUTY-HANDTUCH-Waschlappen-SHOWER/dp/B008ET8FYW/>

Halte es trotzdem nicht für eine gute Idee. Machst dir damit nur die Haut kaputt.

Das ist ja nur ein Waschlappen..

Und ja, dass die Haut davon kaputt geht ist ja gerade der SINN dabei. Denn nur so wird das Wundheilungssekret gebildet.

Das ist ein Peelingschwamm/tuch aus Nylon du Nase. Vergleichbar mit einem Zwischending aus der weichen und rauen Seite von einem Scotch-Brite. Funktioniert super als mechanisches Peeling. Gibt auch vergleichbare Schwämme im dm/Rossmann. Tuch ist halt gerne mal einfacher zu handhaben.

Aber die Dinger sind doch nicht für die Haut gedacht, oder?

Es muss schon was hautverträgliches sein. Ich habe doch keine Lust mir pure Chemie auf die Kopfhaut zu rubbeln.

"Beauty" "Waschlappen" "Handtuch" "Bath Body Shower" "Japanese Beauty Skin Wash Cloth"

Hast recht, ist vermutlich nicht für die Haut gedacht.

Subject: Aw: Kopfhaut verletzten OHNE Dermaroller

Posted by [PeterNorth](#) on Sun, 03 May 2015 09:19:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ideale für norwood wären brennesseln auf den kopf legen > das fördert die durchblutung seiner landebahn und wenn er sich dann wund kratzt, hat er auch gleich seine verwundung !!
